

Individuelle Lernpläne

- **Was sind Lernpläne?**

Ein Lernplan ist eine schriftliche Verabredung zwischen Schüler, Klassen- und/oder Fachlehrer und Eltern, in dem individuelle Lernziele, beabsichtigte Maßnahmen zu deren Erreichen und Angaben zu Art und Zeitpunkt der Überprüfung des Lernerfolgs dokumentiert werden.

Vorrangig erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Lernplan, die aufgrund einer besonderen Begabung im Unterricht möglicherweise unterfordert sind und diejenigen, die in bestimmten Bereichen Lernprobleme haben.

- **Welche Ziele werden mit den Lernplänen verfolgt?**

Mit Hilfe von Lernplänen werden die individuellen Fähigkeiten und Begabungen gezielt unterstützt oder zusätzlich gefördert. Ausgehend vom aktuellen Stand der Lernentwicklung des Kindes beschreibt ein Lernplan Ziele und Maßnahmen sowie Verabredungen zwischen den Beteiligten zur Verbesserung des Lern- und Entwicklungsstandes des betroffenen Schülers. Die spezifischen Fördermaßnahmen können sich auf schulisch und außerschulisch bedeutsame Aspekte beziehen.

- **Wer ist verantwortlich?**

Grundsätzlich beschließt die Klassenkonferenz, ob für eine Schülerin oder einen Schüler ein Lernplan erstellt wird. Die Ziele im Lernplan legt der Klassenlehrer in Abstimmung mit den Fachlehrern fest. In einem persönlichen Gespräch des Klassen- und/oder Fachlehrers mit dem Schüler und seinen Eltern wird der Lernplan besprochen und Maßnahmen zum Erreichen der Ziele verabredet. Zum Abschluss des Gesprächs verpflichten sich die Eltern und der Schüler per Unterschrift, die verabredeten Beiträge zu leisten.

- **Wie setzen wir die Lernpläne um?**

Lernpläne sollen schnell und flexibel gehandhabt werden können. Dazu nutzen wir die Zeugniskonferenzen, die Lernberatungs- und die Klassenteamgespräche. Ein Lernplan wird, wenn es erforderlich ist, halbjährlich fortgeschrieben.